



Gibt nicht nur am Dirigentenpult gerne den Takt vor: Alle zwei Jahre organisiert Dominik Harrer mit seinem Team den Volksmusiktag *Mittendrin* in Eichstätt.

[Foto: Stephan Rixner]

Tausendsassa mittendrin

Der Musikant Dominik Harrer

Er ist Kreisheimatpfleger, Kirchenmusiker, Musikant und Musiklehrer, Kapellmeister, Komponist und Arrangeur, Denkmalschützer und Kartoffelbauer, mit einer Musiklehrerin verheiratet und Vater von drei Kindern. Über die Landkreisgrenzen hinaus kennt man ihn seit 2011 auch als Kopf der rührigen Mannschaft des Volksmusiktags *Mittendrin* in Eichstätt.

DER 36-JÄHRIGE MÖCKENLOHER führt seine musikalische Entwicklung auch auf einige glückliche Umstände zurück. Dazu gehört die Grundschullehrerin Frau Thim: Sie lehrte die ganze damalige Klasse das Blockflötenspiel. Damit legte sie wichtige Grundsteine für den Möckenloher Musikverein, einen Verein, der heute rund 140 Aktive in einem Ort mit 550 Einwohnern zählt.

Dominik Harrer leitet einige Formationen des Vereins, darunter die Möckenloher Blaskapelle. Erfreulich sei, dass in seinem Gemeindeverbund von Adelschlag eine große Aufgeschlossenheit für Musik und musikalische Nachwuchsförderung herrsche.

Ein Karton voller böhmischer Notenhandschriften weckte in

den Schulferien 1996 Harrers Neugier. Mit Kollegen aus dem Musikverein hat er die Stücke des aus Böhmisches Wiesental vertriebenen Musikanten Albin Rabenstein ausprobiert. Begeistert von dem besonderen Klangbild spielt die so entstandene *Kapelle Rabenstein* nun seit 20 Jahren Stücke aus diesem Vermächtnis.

So manche Münchner haben Dominik Harrer ab 2000 in der Musik-Kabarettgruppe *Star fours* oder zusammen mit seiner Frau Ingrid als *Ruaßkuchlmusi* kennengelernt. »Seit über 20 Jahren bin ich Organist in Möckenlohe«, erläutert er. »In der 7. Klasse habe ich mit dem Orgelspiel begonnen und dann meine nebenamtliche Ausbildung zum Kirchenmusiker gemacht.« Befragt nach einer Vorliebe in der Musik muss der Mö-

ckenloher lange überlegen. »Für mich ist alle Musik gleich wichtig, egal ob klassische oder Volksmusik, Blasmusik in der großen Kapelle oder geistliche Musik. Gern singe ich auch Gstanzl, sei es nun gegen TTIP oder über die Abschaltung der abendlichen Volksmusik im BR.«

Das nächste *Mittendrin* findet von 14. bis 16. Juli 2017 in Eichstätt statt, Mitwirkende und Aussteller können sich schon jetzt auf www.eichstaett-mittendrin.de anmelden. Der VVV macht dort auch wieder mit Stand und Singstund' mit.

■ **Carmen E. Kühnl**

www.volkslied-volksmusik.de